

## ERST SICHERN, DANN FAHREN !



### JAIDER DAVID

Sachverständiger und Ausbilder des VDI  
(Verein Deutscher Ingenieure) in  
Ladungssicherung auf Strassenfahrzeugen,  
Schiene und Seeweg



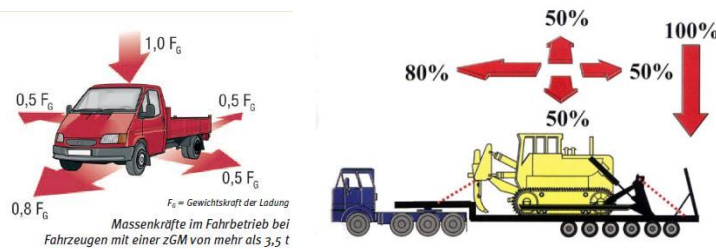
### Warum Ladungssicherung?

Ob sich beim Bremsen ein Körper in Bewegung setzt, ist unabhängig von seinem Gewicht. Darum ist es ein schwerer Irrtum zu glauben, eine schwere Ladung sei schon allein durch ihr hohes Gewicht unbeweglich und damit sicher. Sie setzt sich bei scharfem Bremsen oder in Kurven genauso in Bewegung wie eine Ladung mit geringerem Gewicht.

Bei einer Vollbremsung kann beispielsweise schon ein auf der hinteren Fensterablage liegender Autoatlas zum gefährlichen Geschoss werden.

Jeder Gegenstand oder Ladung setzen sich mit 80% ihres Gewichtes der Bremsverzögerung entgegen!

Seitlich können Kräfte entstehen welche bis zur Hälfte des Ladungsgewichtes ausmachen.



### Deshalb muss jede Ladung gesichert sein – egal wie leicht oder schwer sie ist.

Die Massenkräfte einer Ladung treten z. B. bei einer Vollbremsung auf, unabhängig von der vorher gefahrenen Geschwindigkeit, und zwar erst kurz vor dem Stillstand des Fahrzeugs.

Es ist also völlig unerheblich, ob die Vollbremsung aus 100 km/h oder 30 km/h erfolgt!

### Deshalb gilt: Jede Ladung muss gesichert sein – egal wie schnell man fährt.

Jeder vierte Unfall bei Nutzfahrzeugen ist auf mangelnde Ladungssicherung zurückzuführen. Ziel ist die Erlangung der Grundkenntnisse in diesem Bereich, und das Wissen der auftretenden Kräfte in heiklen Fahrsituationen.

## Arbeitssicherheitsvorschriften 81/2008

**Pflichten des Arbeitgebers zur Unterweisung und Ausbildung** über die korrekte Verwendung, Einsatz und Auswahl der Arbeitsmittel, sowie die damit verbundenen Risiken; laut Art.36-37; Art.70-71-73 Testo Unico 81/08

- Durch korrekte Ladungssicherung können **Unfälle im Straßenverkehr** und **Schäden am Fahrzeug** und **Ladung** vermieden werden.
- Genauso **wirtschaftliche Schäden** aufgrund Stau's von Unfällen und Verspätungen.
- Ladungssicherung betrifft nicht nur die **Arbeitssicherheit** während des Transportes selbst, sondern auch die Bewegung von Gütern bei **Be- und Entladevorgängen**.

**Art.164C.d.S.** schreibt vor, daß jede Ladung gegen Verrutschen gesichert werden muß!

**A.D.R. Art.7.5.7.** schreibt eine Ladungssicherung gemäß der Norm EN-12195-2010 vor!

In **Deutschland** ist die Ladung nach der EN 12195-2004 und nach VDI 2700 zu sichern!

**Italien : UNI EN 12195-2010**

## Wer ist verantwortlich?

**D.Lgs.286/2005 sieht eine Mithaftung des Verladere, Absenders und Frachtführers, sowie des Besitzers der Ladung, vor bei mangelnder Ladungssicherung!  
**Im Falle von Unfällen mit Verletzten oder Todesfall können alle an der Transportkette beteiligten zur Verantwortung gezogen werden!****

***Durch die nötigen Grundkenntnisse und verschiedenen Methoden, lassen sich die meisten Ladungen SCHNELL und EFFEKTIV sichern !***

- **Wir bilden aus laut Europäischen Normen und ADR-Vorschriften**
- **Beratung bei Ladungssicherungsmethoden und der richtigen Auswahl an Zurrmittel**
- **Glauben Sie dass Ihre Ladungssicherung ausreichend war?**  
Wir erstellen Gutachten für Ihren Rekurs

**Jaider David**